Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Newsletter 2 | 2023 17. März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem Newsletter der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen informieren wir Sie über aktuelle Aktivitäten und Termine. Der Newsletter ist gegliedert in die Rubriken Aktuelles, Tagungen und Fortbildungen, Fördertipps und Ausschreibungen, Informationen sowie Publikationen.

AKTUELLES

Sächsische Corona-Schutz-Verordnung aufgehoben

Die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vom 29. September 2022 ist vorzeitig und vollständig zum 1. März 2023 aufgehoben worden. Im Sinne des allgemeinen Infektionsschutzes empfehlen wir Ihnen weiterhin, Ihre in den Pandemiejahren entwickelten Hygienekonzepte für die Nutzung von Audioguides, Touchscreens und anderen interaktiven Elementen beizubehalten und im Eingangsbereich sowie bei Schließfächern und Aufzügen wie auch in den Sanitärbereichen Desinfektionsmittelspender aufzustellen. Träger sollten gemeinsam mit ihrer Museumsleitung entscheiden, ob sie besondere Hygienemaßnahmen in der Besuchs- beziehungsweise Hausordnung verankern.

Unsere Infoseite für Museen zum Corona-Schutz werden wir vorerst aufrechterhalten. Detaillierte Informationen zu allen Aspekten des Corona-Schutzes wie auch wichtige Telefonnummern finden Sie weiterhin auf dem Corona-Portal des Freistaates Sachsen.

Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds sucht Enthusiasten für Programm „Ein Jahr an der Grenze“

Im Rahmen seines Programms „Ein Jahr an der Grenze. Neue Impulse für die deutsch-tschechische Zusammenarbeit“ sucht der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds motivierte, zweisprachige Enthusiasten, die in den Grenzregionen durch persönliche Ideen- und Kontaktvermittlung sowie Beratung vor Ort zur Stärkung des deutsch-tschechischen Miteinanders beitragen. Die Teilnahme an dem Programm erfordert eine (angemessen bezahlte) Mitarbeit von 20 Stunden pro Woche für die Dauer von 12 Monaten. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen in der deutsch-tschechischen Grenzregion wohnen und über aktive deutsch-tschechische Sprachkenntnisse verfügen (Muttersprache/Fremdsprache mindestens B2). **Bewerbungen können noch bis zum 19. März 2023 eingereicht werden.**

Detaillierte Informationen zum Programm und den Bewerbungsmodalitäten finden Sie unter: www.fondbudoucnosti.cz/de/aktuell/aktuell/ein-jahr-an-der-grenze-ist-kein-freiwilligenprogramm-bewerben-sie-sich-bis-19-3.

Museen mit Freude entdecken! Am 21. Mai 2023 ist der 46. Internationale Museumstag

Ziel des jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufenen Internationalen Museumstags (IMT) ist es, auf die Museen in aller Welt aufmerksam zu machen und die Öffentlichkeit einzuladen, die Vielfalt der Häuser zu entdecken. In Deutschland wird der IMT vom Deutschen Museumsbund (DMB) koordiniert und in enger Kooperation mit den Museumverbänden und -ämtern der Länder auf regionaler Ebene sowie den Museen vor Ort umgesetzt. Die Schirmherrschaft für den Aktionstag in Deutschland übernimmt der Präsident des Bundesrates.

Blitzumfrage (maximal 5 Minuten): Stimmungsbarometer zum Internationalen Museumstag
Nach dem Rückzug der Sparkassen-Finanzgruppe ist die Zukunft der bundesweiten Programmplattform www.museumstag.de ungewiss. Als Kooperationspartnerin für den Freistaat Sachsen steht die Sächsische Landesstelle für Museumswesen dazu im Austausch mit dem DMB und der Konferenz der Museums-beratungsstellen in den Ländern. Um die Stimmungslage der Museen zum IMT zu eruieren, haben wir eine kurze Blitzumfrage erstellt und würden uns freuen, wenn Sie sich **bis zum 24. März 2023** daran beteiligten. Die Teilnahme erfolgt anonym. Das Beantworten der Fragen nimmt nicht mehr als fünf Minuten in Anspruch. Der Online-Fragebogen ist über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen aufrufbar unter: https://mitdenken.sachsen.de/1034087.

Für den diesjährigen IMT ist auf der bundesweiten Programmplattform www.museumstag.de bereits eine Vielzahl an Angeboten gelistet. Während für den 21. Mai 2023 geplante analoge Aktionen die Vorfreude wecken, laden die schon jetzt nutzbaren digitalen Angebote, wie Video-Führungen, Online-Sammlungen oder 360-Grad-Rundgänge, zum Entdecken von Zuhause aus ein. Lassen Sie sich von den Angeboten und Ideen Ihrer Kolleginnen und Kollegen inspirieren und tragen Sie eigene analoge und digitale Aktionen in die Datenbank ein, mit denen Sie Ihren Besucherinnen und Besuchern exklusive Einblicke bieten, spannende Geschichten erzählen oder besondere Objekte vorstellen möchten.

Bereits registrierte Museen können sich mit ihren Zugangsdaten in die Aktionsdatenbank einloggen und ihre Daten reaktivieren sowie neue Aktionen für den diesjährigen IMT eintragen. Sollten Sie das erste Mal teilnehmen, dann registrieren Sie sich zunächst und erhalten anschließend die Zugangsdaten, mit denen Sie sich einloggen und Ihre Daten eintragen können. Bei Fragen zur Aktionsdatenbank wenden Sie sich bitte an den DMB unter: office@museumsbund.de.

Auch **digitale Werbemittel** stehen unter www.museumstag.de für Sie bereit. Nutzen Sie diese Möglichkeit und drucken Sie sich selbst Plakate aus oder verwenden Sie die eigens vom DMB entwickelten Animationen für Ihre Social-Media-Kanäle. Verlinken Sie dabei gern auf die vom DMB betriebenen Museumstagskanäle bei Facebook, Twitter und Instagram oder teilen Sie dort Eindrücke!

Der IMT stärkt die Gemeinschaft der Museen, deshalb laden wir Sie ein, auch das **zentrale sächsische Museumsportal Sachsens-Museen-entdecken.de zur Publikation Ihrer Veranstaltungen und Angebote zu nutzen**.

Als Kooperationspartnerin des DMB koordiniert die Sächsische Landesstelle für Museumswesen den Aktionstag mit den Museen in Sachsen. Detaillierte Informationen zur sachsenweiten Eröffnung des 46. IMT am 21. Mai 2023 um 11 Uhr in Glashütte werden wir zeitnah auf unserer Website publizieren unter: museumswesen.skd.museum/vernetzen/internationaler-museumstag.

Tag der Provenienzforschung am 12. April 2023

Der Tag der Provenienzforschung findet seit 2019 einmal jährlich, jeweils am zweiten Mittwoch im April, statt. Der Aktionstag bietet die Möglichkeit, auf die gesellschaftliche und wissenschaftliche Relevanz der Provenienzforschung weltweit aufmerksam zu machen und die vielfältigen Fragestellungen und Methoden dieses Forschungsbereichs einem breiten Publikum zu vermitteln. Alle Einrichtungen, die Provenienz-forschung im weitesten Sinne betreiben, sind eingeladen, sich zu beteiligen – ob mit Führungen, Vorträgen, Ausstellungsaktivitäten oder Ähnlichem.

Zur Anmeldung und Publikation Ihrer Aktionen nutzen Sie bitte das Online-Formular des Arbeitskreises Provenienzforschung e. V. Ihr Angebot wird im Anschluss im Online-Verzeichnis aller Veranstaltungen auf der Website des Arbeitskreises erscheinen. Um eine noch größere Reichweite zu erzielen, vergessen Sie bitte nicht, Ihre Angebote auch auf Sachsens-Museen-entdecken.de einzutragen.

Online-Treffen der AG Digitalisierung Sachsen

Digitale Themen sind für die Museumsarbeit, insbesondere für die Sammlungsarbeit, aber auch für Öffentlichkeitsarbeit, Ausstellen und Vermitteln, unverzichtbar. Ziel der vom Projektteam Digitales Sammlungsmanagement der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen initiierten AG Digitalisierung Sachsen ist es, eine Möglichkeit für einen intensiveren kollegialen Austausch und für Diskussionen zu Themen der Digitalisierung zu schaffen. Die Arbeitsgruppe kann ein Weg sein, das Gespräch über digitale Brennpunkte in Sachsens Museen zu eröffnen und gemeinsam Fragen des Inventarisierens und Publizierens mit verschiedenen Datenbanken, von Online-Sammlungen und Online-Ausstellungen zu diskutieren. Die Treffen der Arbeitsgruppe finden einmal im Quartal statt. Beim nächsten Treffen am **Donnerstag, den 4. Mai 2023, von 14.00 bis 16.00 Uhr** wird das Thema **Digitale Ausstellungen** behandelt. Programm und Zugangslink zur Veranstaltung werden zeitnah über den Mitgliederverteiler versandt.

Sie möchten Mitglied in der AG Digitalisierung Sachsen werden? Senden Sie bitte eine E-Mail an: stefan.zunkel@skd.museum.

Erhebung des REDE-Projekts: Regionales Sprechen in der Gegenwart

Am Deutschen Sprachatlas in Marburg wird seit 2008 im Rahmen des Akademieprojekts Regionalsprache.de (REDE) die regionale sprachliche Variation im Deutschen erhoben und analysiert. Der regionale Satzbau wird in Kooperation mit der Heinrich-Heine-Universität erforscht. Dabei bittet das Projektteam in insgesamt fünf Online-Fragebögen Sprecherinnen und Sprecher des Deutschen, anonym Auskunft darüber zu geben, was sie in bestimmten alltäglichen Situationen sagen würden. Dialektkenntnisse sind nicht erforderlich, aber willkommen. Wenn Sie Ihre persönliche Sprechweise in einem Sprachatlas berücksichtigt und dokumentiert finden möchten, füllen Sie die lebensnah gestalteten Fragebögen gern aus. Alle fünf Umfragerunden sind aufrufbar unter: https://survey.online.uni-marburg.de/rede.

TAGUNGEN UND FORTBILDUNGEN

Angebote der SKD – Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Risikoanalyse – Notfallplanung – Notfallverbund

Die Hoffnung, dass Katastrophen, Notfälle und Havarien das eigene Haus verschonen, ist gewiss berechtigt. Dennoch ist es erste Museumspflicht, Kulturgüter zu schützen und auf kritische Szenarien vorbereitet zu sein. Diese Fortbildung möchte Ihnen hierbei helfen und bietet einen Einstieg in das Thema. Die Referentinnen und Referenten zeigen an konkreten Beispielen, wie Risiken für die Sammlung identifiziert und bewertet werden können und wie oft schon mit einfachen Maßnahmen Schaden abgewendet oder reduziert werden kann. Ein Seitenblick, wie Risikomanagement in kritischer Infrastruktur – in einem Universitätsklinikum – funktioniert, soll Denkanstöße liefern. Zur Vorbereitung auf Notfallszenarien wird Grundlegendes zum Notfallplan genauso erklärt wie der Aufbau eines Teams, die Entwicklung und das Einüben von Routinen, die Priorisierung bei einer Bergung bis zur Erstversorgung einer geschädigten Sammlung. Der Inhalt einer Notfallbox wird vorgestellt.

Gerade für kleine Häuser mit wenig Personal ist es wichtig, sich solidarisch zu vernetzen. In Notfall-verbünden können sich kulturguterhaltende Institutionen gegenseitig im Krisenfall mit Personal, geeigneten Räumen und Material helfen. Die Beiträge vermitteln Tipps für die Gründungsphase und möchten Sie ermuntern, sich in Notfallverbünden zu organisieren.

Termin:	28. März 2023, 10.00 bis ca. 16.30 Uhr
Ort:	Museum Gunzenhauser, Stollberger Straße 2, Chemnitz
Anmeldeschluss:	20. März 2023

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: landesstelle@skd.museum. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden beschränkt ist, daher ist die Teilnahme nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Detaillierte

Informationen zum Programm der Veranstaltung sind auf der Website der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen in der Rubrik Fortbilden abrufbar.

Berührungsängste abbauen. Barrierefreie Service- und Empfangskultur im Museum

Dieser Workshop in Kooperation mit der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. richtet sich an Museumsmitarbeitende, die in direktem Kontakt mit Besucherinnen und Besuchern sind beziehungsweise für den Besucherservice verantwortlich sind. Ziel der Fortbildung ist es, die Teilnehmenden für den respektvollen Umgang mit Gästen mit Behinderungen zu sensibilisieren und in den Häusern für wirksame Maßnahmen zu sorgen, die Service- und Empfangskultur nachhaltig zu verbessern. Detaillierte Informationen zum Programm der Veranstaltung erhalten Sie auf der Website der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich.

Der Workshop wird vor Ort in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

Termin:	17. April 2023, 10.00 bis 15.00 Uhr
Ort:	Staatliche Kunstsammlungen Dresden – Albertinum, Tzschirnerplatz 2, Dresden (stufenloser Zugang über den Georg-Treu-Platz)

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich: inklusion@soziokultur-sachsen.de. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden beschränkt ist, daher ist die Teilnahme nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Detaillierte Information zu Programm und Anmeldung sind abrufbar unter: www.inklusion-kultur.de/termin/beruehrungsaengste-abbauen-barrierefreie-service-und-empfangskultur-im-museum.

Museale Sammlungen und Objekte online publizieren mit museum-digital

Die Plattform museum-digital ermöglicht es Museen, Informationen zu und Bilder von Museumsobjekten auf einfache Weise im Internet sichtbar zu machen. Für Museen, die noch kein eigenes Programm zur Inventarisierung nutzen, stellt museum-digital die entsprechenden Funktionen in einem gesonderten Bereich zur Verfügung. In unserer Schulung erhalten Sie tiefergehende Einblicke in die verschiedenen Bereiche und Funktionen von museum-digital. Darüber hinaus werden wichtige Grundlagen für die Datenerfassung in dem Online-Portal vermittelt.

Termin:	20. April 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr
Format:	online über MS Teams
Anmeldeschluss:	14. April 2023

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung erfolgt über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter: https://mitdenken.sachsen.de/1033342. Nach erfolgter Anmeldebestätigung werden Sie von uns den Zugangslink zur Veranstaltung erhalten.

Objektfotografie im Museum

Objektfotografie spielt im Museumsalltag eine große Rolle. Sie ist in verschiedenen Anwendungsbereichen wichtig, unter anderem bei der wissenschaftlichen Erschließung, der Publikation oder zur Dokumentation von Restaurierungsprojekten. Nicht immer hat ein Museum die Möglichkeit, einen professionellen Fotografen oder eine Fotografin einzusetzen. Im Workshop soll den Teilnehmenden anhand von Praxisbeispielen die Objektfotografie nähergebracht werden. Der Fokus liegt auf der geeigneten Wahl und Verwendung von Technik und dem Umgang mit ihr. Weiterhin werden die Bildverwaltung sowie die Bildbearbeitung thematisiert. Ziel ist es, praktische Tipps und Hinweise zu geben, damit auch fotografische Laien ihre Objekte selbst ansprechend fotografieren können.

Termin:	15. Mai 2023, 10.00 bis ca. 15.00 Uhr
Ort:	Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43, Grimma
Anmeldeperiode:	17. April bis 1. Mai 2023

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung erfolgt über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter: https://mitdenken.sachsen.de/1034026. Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden beschränkt ist, daher ist die Teilnahme nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Detaillierte Informationen zum Programm der Veranstaltung sind auf der Website der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen in der Rubrik Fortbilden abrufbar.

Fragestunde: Provenienzforschung in sächsischen Museen

Das Beratungsteam Provenienzforschung am Daphne-Projekt der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) lädt erneut zum Online-Forum ein. Sie haben Fragen zur Provenienzforschung, zur Restitution oder zur Antragstellung? Sie möchten über ein Objekt in Ihrem Bestand berichten, das eine spannende Herkunftsgeschichte hat? Sie haben Konvolute, deren Zugangswege Ihnen unklar sind, oder Namen von Personen, die Sie einordnen möchten? Sie möchten sich zu konkreten Merkmalen an Objekten, wie Stempel, Etiketten, Nummern, austauschen? Ihre inhaltlichen Themenwünsche oder konkreten Fragestellungen können Sie direkt im Online-Forum stellen oder diese auch vorab senden an:

Dr. Thomas Rudert
Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Beratungsteam Provenienzforschung, Daphne-Projekt
Telefon +49 351 4914 7539 | thomas.rudert@skd.museum
www.skd.museum/forschung/provenienzforschung/beratung

Termin: 5. Juni 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr
Format: online über MS Teams

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um teilzunehmen, nutzen Sie bitte den hier hinterlegten Zugangslink.

Online-Museumstreff: Bewegte Zeiten – Offener Austausch zur aktuellen Lage

Organisiert und moderiert durch das Team der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen werden Sie bei diesem fünften virtuellen Austausch wieder die Möglichkeit haben, mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Museen zusammenzutreffen und anzusprechen, was Sie und was Ihre Häuser aktuell bewegt. Wir laden Sie herzlich ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Neuigkeiten zu teilen!

Termin: 9. Juni 2023, 9.00 bis 10.30 Uhr
Format: online über MS Teams

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um teilzunehmen, nutzen Sie bitte den hier hinterlegten Zugangslink.

Vorschau: Tipps und Hinweise zur Beantragung von Fördermitteln bei der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen

Die Sächsische Landesstelle für Museumswesen vergibt im Auftrag des Freistaates Sachsen jährlich Projektförderungen für die nichtstaatlichen Museen in Sachsen. Am 15. Oktober endet jeweils die Frist für die Beantragung von Fördermitteln für das darauffolgende Haushaltsjahr. In unserem Online-Workshop wollen wir Sie über das Förderprocedere informieren, Sie bei der Projektentwicklung, Antragstellung und -untersetzung unterstützen und Antworten auf offene Fragen geben.

Termin: 26. Juni 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr
Format: online über MS Teams

Detaillierte Informationen zum Programm und zur Anmeldung werden wir zeitnah auf der Website der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen in der Rubrik Fortbilden publizieren.

Vorschau: Sachsens Museen entdecken – das Museumsportal. Ausstellungen, Veranstaltungen und Bildungsangebote zielgruppengerecht entwickeln und publizieren

Sachsens-Museen-entdecken.de ist das offizielle Museumsinformations- und -serviceportal des Freistaates Sachsen. Das Entdeckermodul informiert über Ausstellungen, Veranstaltungen, Freizeit- und Bildungs-

angebote von Museen in ganz Sachsen. In diesem Workshop lernen Sie, wie Einträge für das Museumsportal verfasst und im Content Management System des Portals selbst verwaltet werden können. Der Fokus musealer Bildungsarbeit richtet sich besonders auf Kinder und Jugendliche. Wir möchten Sie deshalb mit der Erstellung und zielgruppengerechten Kommunikation von Bildungsangeboten für Kindergärten, Schulen und Berufsschulen vertraut machen.

Termin: 26. Juni 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr
Format: online über MS Teams

Detaillierte Informationen zum Programm und zur Anmeldung werden wir zeitnah auf der Website der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen in der Rubrik Fortbilden publizieren.

Tagungen und Fortbildungen anderer Veranstalter

Fachtagung „Provenienzforschung Technisches Kulturgut. Händler, Museen und Sammlungen“

Der Begriff „Technisches Kulturgut“ fasst alle Objekte zusammen, die eine technikgeschichtliche Bedeutung erlangt haben beziehungsweise die mit einem technikgeschichtlichen Fokus gesammelt wurden. Im Rahmen der vom Deutschen Optischen Museum Jena organisierten Fachtagung soll versucht werden, den Blickpunkt der Provenienzforschung auf Technisches Kulturgut mit verschiedenen Unrechtskontexten zu erweitern, methodische Herangehensweisen zu diskutieren und Schwerpunkte der Forschung zu definieren.
Die Tagung findet in Form eines hybriden Workshops statt.

Termin: 30. und 31. März 2023
Ort: Abbe-Zentrum Beutenberg, Hans-Knöll-Straße 1, Jena
alternativ: online über Zoom
Anmeldeschluss: 24. März 2023

Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter:
https://deutsches-optisches-museum.de/neuigkeiten/einladung-zur-fachtagung.

Montanakteure. Die Saigerhüttengesellschaften und ihre europäischen Beziehungen im 16. Jahrhundert

Dieses internationale Kolloquium wird vom Agricola-Forschungszentrum Chemnitz im Rahmen seiner Agricola-Gespräche in Chemnitz sowie Olbernhau-Grünthal veranstaltet – den Standorten der beiden sächsischen Kupfersaigerhütten im 16. Jahrhundert. Der Blick richtet sich auf die von Gewerken des Bergrevieres Geyer Anfang Februar 1471 privilegierte Chemnitzer Kupfersaigerhütte, auf die Unternehmer, ihre Ambitionen und weitgespannten Netzwerke. Die Veranstaltung eröffnet den Blick auf die europaweite Verflechtung der Montanakteure und die Bedeutung des erzgebirgischen Berg- und Hüttenwesens. Das in

der ehemaligen Kupfersaigerhütte Grünthal erhaltene Welterbe mit seinen Gebäuden und Ofenfragmenten ermöglicht es, die Technologie anschaulich zu erläutern und neuerdings sogar vor Publikum zu schmelzen.

Termine und Orte: 13. April 2023 ab 14.00 Uhr
Schloßbergmuseum Chemnitz, Schloßberg 12, Chemnitz
14. April 2023 ab 10.00 Uhr
Industriemuseum Chemnitz, Zwickauer Straße 119, Chemnitz
15. April 2021 ab 10.00 Uhr
Museum Saigerhütte, In der Hütte 10, Olbernhau OT Grünthal

Das Programm steht auf der Website des Agricola-Forschungszentrum Chemnitz zum Download: www.georgius-agricola.de.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an Andreas Schüttoff, Sekretariat Schloßbergmuseum Chemnitz: andreas.schuettoff@stadt-chemnitz.de.

Jahrestagung des Sächsischen Museumsbunds 2023: „Museen und Moral“

Museen verstehen sich heute als lebendige Orte kultureller, geschichtlicher und politischer Bildung. In ihren Ausstellungen versuchen sie, aktuelle gesellschaftliche Diskussionen aufzunehmen und überkommene Blickwinkel zu hinterfragen. Gleichzeitig stellt die eigene Haus- und Sammlungsgeschichte die Museen häufig vor große Herausforderungen. Durch eine intensivierte Provenienzforschung werden vielfach aus heutiger Sicht unrechtmäßige Erwerbshintergründe von Sammlungsstücken offengelegt. Der „richtige Umgang“ mit diesen Sachverhalten führt in der Fachwelt wie auch in der Öffentlichkeit zu kontroversen Diskussionen. Begleitet wird dieser Diskurs von Debatten zum Umgang mit rassistisch motivierten oder diskriminierenden Objekt- oder Ortsbezeichnungen. Was ist der „richtige Weg“ im Umgang mit unrechtmäßig angeeigneten Sammlungsgütern und mit von Betroffenen als diskriminierend oder sogar rassistisch empfundenem Sprachgebrauch in den Museen? In noch nie dagewesener Weise stehen Museen heute vor Fragen von Moral und Ethik in ihrer Ausstellungspraxis und Sammlungsarbeit. Der Sächsische Museumsbund hat Fachkolleginnen und -kollegen eingeladen, ihre Positionen darzulegen und zu erläutern, welche Ansätze der wissenschaftlichen Sammlungsarbeit und der Ausstellungspraxis sich aus der Debatte ergeben können. Informationen zum Tagungsprogramm finden Sie unter: www.museumsbund-sachsen.de/museen-und-moral-jahrestagung-des-saechsischen-museumsbundes.

Termin: 22. bis 24. April 2023
Ort: Alte Handelsbörse, Naschmarkt 2, Leipzig
Anmeldeschluss: 14. April 2023

Die Anmeldung erfolgt über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter: https://mitdenken.sachsen.de/1033958.

FOCUS: MUSEUM 2023
Ausstellungen machen! Szenografie, Ausstellungsgestaltung und mediale Inszenierungen für Museen

Die jährlich stattfindende, von den Freunden des Archäologischen Landesmuseums Brandenburg in Kooperation mit dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und dem Archäologischen Landesmuseum organisierte Fachtagung FOCUS: MUSEUM versteht sich als interdisziplinäres Forum und nachhaltige Kommunikationsplattform für Fachpublikum aus dem Museums-, Ausstellungs- und Kulturbereich. In diesem Jahr liegt der Themenschwerpunkt auf Szenografie, Ausstellungsgestaltung und mediale Inszenierungen für Museen. Mit Best-Practice-Beispielen werden Ausstellungsgestaltende und -machende zeigen, wie sie neue Sichtweisen auf komplexe Themen schaffen, zu Interaktion einladen oder Relevanz im Sinne der Nachhaltigkeit erreichen. Grundlagen zu Vergabe, Ausschreibung und Kostenermittlung werden das Programm abrunden.

Termin: 24. bis 26. April 2023
Ort: Archäologisches Landesmuseum Brandenburg, Paulikloster, Brandenburg an der Havel

Detaillierte Informationen zum Programm und den Link zum Online-Anmeldeformular finden Sie unter: www.focus-museum.de.

Jahrestagung des Deutschen Museumsbunds 2023: „Ins Handeln kommen: Klimaschutz im Museum“

Die Jahrestagung des Deutschen Museumsbunds (DMB) ist die größte Museumskonferenz Deutschlands. In diesem Jahr stellt der DMB das Thema Nachhaltigkeit im Museumssektor in den Mittelpunkt und unterstützt die Museen dabei, ins Handeln zu kommen. Es werden ein Blick in die Praxis geworfen, Handlungsspielräume sowie Zielkonflikte ausgelotet und diskutiert, wie Museumsarbeit unter den Vorzeichen ökologischer, aber auch sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit neu gedacht werden kann: Welche Chancen bietet nachhaltiges Handeln im Museum? Wie lassen sich museumsspezifische Aufgaben und Nachhaltigkeit vereinen? Wie lässt sich ganzheitliche Nachhaltigkeit in der Organisation verankern? Welche Perspektiven bieten Gebäudemanagement, Konservierung, Kuratieren oder Denkmalpflege? Wie viel können wir unseren Objekten zumuten? Wie lässt sich der Ausstellungsbetrieb neu denken?
Um einem breiten Publikum den Zugang zu ermöglichen, ist die Tagung im Hybridformat geplant.

Termin: 7. bis 10. Mai 2023
Ort: Theater Osnabrück, Domhof 10/11, Osnabrück
alternativ: online über Video-Stream

Informationen zum Programm und den Link zur Anmeldung finden Sie unter: www.museumsbund.de/aktuelles/jahrestagung.

Die Teilnahme an den am 10. Mai 2023 stattfindenden Frühjahrstagungen der Fachgruppen und Arbeitskreise des DMB ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist aus Kapazitätsgründen dennoch zwingend erforderlich.

Bitte beachten Sie:

Auf der Website des DMB finden Sie unter www.museumsbund.de/termine Hinweise auf eine Vielzahl von Fachtagungen und Fortbildungen zu allen Aspekten der Museumsarbeit.

Der Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. publiziert unter www.soziokultur-sachsen.de/seminare-und-workshops regelmäßig Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen verschiedener Träger, die besonders für Vereine und Kulturschaffende relevant sind.

Workshops und Fortbildungen zum Thema Inklusion veröffentlicht die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. unter www.inklusion-kultur.de/termine.

FÖRDERTIPPS UND AUSSCHREIBUNGEN

Sächsischer Preis für Kulturelle Bildung 2023 „Kultur.LEBT.Demokratie“

Kulturelle Bildung vermag nicht nur, die Künste zu vermitteln. Als vermittelnde Kulturpraxis ist sie in der Lage, auch gesellschaftliche Themen zu gestalten und Diskurse anzustoßen. Die unter Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Barbara Klepsch, stehende Auszeichnung ehrt beispielhafte, im Zeitraum 2020–2023 umgesetzte Projekte der Kulturellen Bildung, die auf Demokratieförderung zielen oder im Ergebnis demokratiefördernd waren. Teilnehmen können Kultur-, Jugend- und Bildungseinrichtungen, Vereine sowie freie Initiativen, welche im Freistaat Sachsen wirken. Insgesamt werden drei Preise in Höhe von 5.000 Euro, 2.500 Euro beziehungsweise 1.000 Euro vergeben.

Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung sowie das Online-Teilnahmeformular finden Sie unter: https://soziokultur-sachsen.de/preis-kulturelle-bildung/teilnahme-2023.

Sächsischer Landespreis für Heimatforschung 2023

Der vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus in Kooperation mit dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. ausgerichtete Wettbewerb um den Sächsischen Landespreis für Heimatforschung findet in diesem Jahr zum 16. Mal statt. Mit dem Preis sollen Arbeiten von ehrenamtlich tätigen Laienforscherinnen und -forschern ausgezeichnet werden, in denen beispielhaft Aspekte der sächsischen Heimat erforscht und dargestellt sind. Eingereicht werden können Werke vielfältiger Art (Druckwerke, Filme, Podcasts, Internetseiten oder auch Social-Media-Beiträge), die aus eigener Forschung hervorgegangen sind und einen Erkenntniszuwachs darstellen, aber nicht im Zusammenhang mit einer das Forschungsfeld betreffenden wissenschaftlichen Ausbildung oder gesellschaftlichen Tätigkeit stehen. Interessierte können sich sowohl mit Einzel- als auch mit Gruppenarbeiten bewerben.

Es werden drei Hauptpreise in Höhe von 3.000 Euro, 2.000 Euro und 1.500 Euro, ein Jugendförderpreis in Höhe 750 Euro sowie drei Schülerpreise in Höhe von 750 Euro, 600 Euro und 400 Euro verliehen. Weitere Leistungen können mit einem Anerkennungspreis gewürdigt werden.

Bewerbungsschluss: 16. Mai 2023

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung und den Bewerbungsmodalitäten finden Sie unter: www.saechsischer-heimatschutz.de/sächsischer-landespreis-für-heimatforschung.html.

Kleinprojektefonds der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Mit dem 2019 ins Leben gerufenen Kleinprojektefonds fördert die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen auch in diesem Jahr Kunst- und Kulturprojekte in den ländlichen Regionen Sachsens mit Förderbeträgen zwischen 500 und 5.000 Euro. Das Programm bietet kleineren Projekten eine unkomplizierte und kurzfristige Fördermöglichkeit. Ein Eigenanteil ist erwünscht, aber nicht erfordert. Die Antragstellung erfolgt über ein Online-Formular und ist fortlaufend im Jahr 2023 möglich.

Detaillierte Informationen zum Programm und den Link zum Online-Antragsformular finden Sie unter: https://www.kdfs.de/foerderung/programmfoerderung/kleinprojektefonds.

Kulturfonds Energie des Bundes

Der Kulturfonds Energie soll Belastungen abfedern, denen sowohl öffentliche als auch privatwirtschaftliche Kultureinrichtungen trotz Steuererleichterungen und Energiekosteneffekten ausgesetzt sind. Für den Förderzeitraum vom 1. Januar 2023 bis 30. April 2024 stehen insgesamt eine Milliarde Euro zur Verfügung. Berücksichtigt werden die Kosten für Gas, Fernwärme und Strom. Im Freistaat Sachsen setzt die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (SAB) das Programm um. Die Antragstellung wird zeitnah möglich sein; vorerst können sich Kultureinrichtungen im Antragsportal des Kulturfonds Energie des Bundes registrieren.

Die SAB wird zeitnah detailliert informieren unter: www.sab.sachsen.de/kulturfonds-energie-des-bundes.

Sächsischer Museumspreis 2023

Der mit insgesamt 30.000 Euro dotierte Preis wird alle zwei Jahre vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (Staatsministerin für Kultur und Tourismus) an nichtstaatliche Museen für beispielhafte Leistungen in der Museumsarbeit und der Profilierung der sächsischen Museumslandschaft verliehen. Auf Grundlage der Vorschläge einer unabhängigen Jury werden jeweils ein Hauptpreis in Höhe von 20.000 Euro und zwei Spezialpreise in Höhe von jeweils 5.000 Euro vergeben.

Der Sächsische Museumspreis wird auch in diesem Jahr ausgeschrieben werden; Bewerbungszeitraum wird voraussichtlich von Anfang April bis Ende Mai 2023 sein. Detaillierte Informationen zur Ausschreibung können Sie zeitnah auf unserer Website in der Rubrik Aktuelles abrufen.

Bitte beachten Sie:

Über Förderprogramme und Ausschreibungen informieren wir in größerem Umfang auf unserer Website in der Rubrik Weitere Fördermöglichkeiten.

INFORMATIONEN

Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Sachsen

Für die Förderinitiative des Bundes „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ hat der Freistaat Sachsen die Beratungsstelle „Kultur macht stark“ im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. eingerichtet. Seit dem 1. Februar 2023 ist die Stelle mit der Medienpädagogin Judith Andó besetzt. Frau Andó ist erreichbar unter 0351 802 17 65 beziehungsweise kms@soziokultur-sachsen.de. Zur Website der Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Sachsen geht es hier: www.soziokultur-sachsen.de/service-beratungsstellen/servicestelle-kms.

Im Rahmen der Förderinitiative „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ erhält der Deutsche Museumsbund (DMB) als Projektpartner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für sein Vorhaben „Museum macht stark“ im Zeitraum von 2023 bis 2027 insgesamt 6 Millionen Euro. „Museum macht stark“ ermöglicht es lokalen Bündnissen, Angebote im außerschulischen Bereich der kulturellen Bildung umzusetzen. Eine Präsentation des DMB mit den wichtigsten Informationen zu den Projektformaten und zur Antragstellung finden Sie hier; die Programmwebsite ist aufrufbar unter: www.museum-macht-stark.de.

Erklärvideo „EU-Kulturförderung leicht gemacht!“

Wie werden aus kreativen Ideen ausgewachsene Kulturprojekte? In nur zwei Minuten erklärt der Creative Europe Desk (CED) KULTUR auf leicht verständliche Art und Weise, wie er Kultureinrichtungen auf dem Weg zur EU-Projektförderung unterstützt, und stellt das Förderprogramm „Kreatives Europa KULTUR“ vor.
Das Video ist abrufbar unter: https://youtu.be/oqmQhgF2CaY.

KulturPass für 18-Jährige

Über die Beauftragte für Kultur und Medien stellt die Bundesregierung 2023 erstmals allen Jugendlichen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden, ein Guthaben in Höhe von je 200 Euro für die Nutzung von Kulturangeboten zur Verfügung, um sie dazu anregen, Kultur vor Ort zu erleben. Gleichzeitig soll der

„KulturPass“ auch die Nachfrage in den Kultureinrichtungen stärken und ihnen zudem ermöglichen, neues Publikum für sich zu gewinnen. Auf einer ab dem zweiten Quartal 2023 eigens für den „KulturPass“ eingerichteten Website können auch Museen ihre Angebote für die Nutzerinnen und Nutzer der Jugendförderung publizieren. Das Portal soll für die Kulturanbieter mit entsprechendem Vorlauf geöffnet werden; wir werden Sie zu gegebener Zeit informieren. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bundesregierung.de/breg-de/suche/kulturpass-2142398.

PUBLIKATIONEN

Handlungsempfehlungen für Sicherheit im Museum
Herausgegeben vom Museumsverband in Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Fragen der Sicherheit im Museum können in zwei größere Teilbereiche getrennt werden: Zum Einen geht es um die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher in den Ausstellungen – innerhalb von Gebäuden oder auch im Freigelände. Der andere Bereich betrifft die Sicherheit des anvertrauten Kulturguts und dessen Bewahrung vor Zerstörung, Verfall oder Verlust. Die Publikation soll Museumsmitarbeitenden Empfehlungen zum Thema Sicherheit an die Hand gegeben und weiterführende Institutionen und Informationsmöglichkeiten vermitteln. Denn: Vorbeugen ist die bessere Investition!

Die Broschüre kann kann gegen eine Schutzgebühr von 5,00 Euro beim Museumsverband in Mecklenburg-Vorpommern e. V. bestellt werden. Ein PDF der Publikation steht auch zum kostenfreien Download unter: www.museumsverband-mv.de/handlungsempfehlungen-f-r-sicherheit-im-museum.

Kartenset: Datenschutz im Verein – Kompakt
Herausgegeben von der Stiftung Datenschutz

In der ehrenamtlichen Tätigkeit fehlt es oft an an praxisbezogenen und verständlichen Informationen, um gesetzliche Anforderungen zum Datenschutz umzusetzen. Die Stiftung Datenschutz hat 12 wichtige Themen aus der Vereinspraxis kompakt auf 12 DIN lang-Karten zusammengefasst. Jede Karte enthält eine kurze Einleitung und eine Liste der wichtigsten Begriffe. QR-Codes verlinken jeweils zu weiterführenden, online publizierten Informationen, so dass zum Beispiel Anleitungen, Checklisten und Mustervorlagen schnell abrufbar sind.

Das Kartenset kann kostenfrei bei der Stiftung Datenschutz bestellt werden. Alle Karten stehen auch zum freien Download unter: www.stiftungdatenschutz.org/ehrenamt/datenschutz-im-verein-kompakt.

Das Daten-Detox-Kit
Entwickelt von Tactical Tech

Das unter www.datadetoxkit.org kostenfrei verfügbare Online-Tool zeigt einfach nachzuvollziehende Schritte auf, mit denen Nutzerinnen und Nutzer von PCs und mobilen Endgeräten ihre digitale Privatsphäre, ihre Sicherheit und ihr „digitales Wohlbefinden“ kontrollieren können. Der Entwickler, Tactical Tech, ist eine Organisation, die zu den Themen digitale Sicherheit, Datenschutz und Datenethik tätig ist.

Eine PDF-Version des Daten-Detox-Kits zum Ausdrucken kann per E-Mail angefordert werden von: datadetox@tacticaltech.org.

Herzliche Grüße
Ihr Team der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen

Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Sächsische Landesstelle für Museumswesen
Schloßstraße 27 · 09111 Chemnitz

T +49 351 4914 3800
landesstelle@skd.museum
https://museumswesen.skd.museum · Data Transfer: https://store.skd.museum

Sachsens-Museen entdecken.de
www.sachsens-museen-entdecken.de

Hinweis:
Sollten Sie kein Interesse am weiteren Bezug unseres Newsletters haben, so bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an: landesstelle@skd.museum.